
Subject: Zusätzliche Behandlungsmöglichkeiten zu Finasterid

Posted by [luffy](#) on Thu, 09 Sep 2021 19:44:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Community,

meine konkrete Frage lautet, welche Behandlungsmöglichkeiten ich zusätzlich zu Finasterid in einem Alter von 29 Jahren noch nutzen könnte. Ich möchte allerdings etwas mehr Hintergrundinformationen zu meinem Haarausfall geben:

Mein Haarausfall fing mit 18 Jahren (2011) an. Nach der Dusche bemerkte ich immer wieder, dass ich viele Haare in den Händen hatte. Da ich aber jung war, konnte ich den Haarverlust nicht mit der Genetik in Zusammenhang bringen. Ich glaubte, dass sei normal.

Mit 19 Jahren stellte ich dann aber langsam fest, dass ich seltsamerweise nicht mehr die Frisuren machen konnte, die ich wollte. Ich schob das "Problem" allerdings auf meinen Friseur. Dachte einfach, er hat schlechte Arbeit gemacht.

Als meine Verwandtschaft mich im Alter von 20 Jahren auf meine nun etwas lichten Haare im vorderen Bereich ansprach, nahm ich das als Signal zu einem Hautarzt zu gehen. Dieser teilte mit, dass die Gene daran schuld seien. Ich bekam das Medikament Finasterid im September 2012 verschrieben.

Im Oktober 2012 nutzte ich zusätzlich Regaine. Siehe da.. Im Sommer 2013 waren meine Haare wirklich gut. Ich hatte deutlich dichtere Haare als im Jahr zuvor und verlor auch diese nicht, als ich unter die Dusche ging.

Selbst wenn meine Haare nicht mehr die Dichte vor meinem 18. Lebensjahr hatten, war ich dennoch mit dem Ergebnis zufrieden. Ich nutzte Regaine allerdings nur einmal pro Tag. Die Kombination beider Medikamente führte ich fort, merkte jedoch im Sommer 2014, dass meine Haare an Glanz verlieren und die Dichte ein wenig abnahm. Entweder wirkte Regaine nicht mehr oder eben Finasterid. Letzteres setzte ich ab, weil ich Angst vor möglichen Nebenwirkungen hatte und führte die Therapie nur mit Regaine fort. Das tat ich bis ins Jahr 2016.

Mir kam es vor, als ob Regaine nicht mehr viel brachte. Ich pausierte bis Juni 2017 (fast mehr als ein Jahr) komplett mit den Therapien, aber merkte natürlich dass meine Haare wieder viel dünner wurden. Der Blick in den Spiegel sagte mir, dass ich wieder mit Etwas anfangen müsste. Finasterid musste wieder her :) Seit Juni 2017 bis dato nutze ich nur noch Fin. Haare wurden minimal dichter aber nicht wirklich zufriedenstellend. Würde mich zwischen NW3 und NW4 einordnen.

Meine Haare fallen immer noch aus. Vom Gefühl her würde ich sagen, dass der Haarausfall verlangsamt wurde aber der Prozess an sich andauert.

Sorry für die lange Story, aber nun zu meine aktuellen Frage. Was könnt ihr mir als Therapie noch empfehlen? Nochmal probieren mit Regaine+Fin?

Gibt ja momentan noch paar andere Alternative wie RU etc. allerdings bin ich hier ein wenig skeptisch, da diese Medikamente nicht in DE zu erwerben sind.

Ich freue mich auf eure Kommentare

Danke!
// Luffy
